

Webinar: **Nachtragsmanagement. Aktuelle Rechtsprechung**

Termin: 22. März 2023, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Pause: 11.30 Uhr

Referent:

- Dr. jur. Berthold Kohl, Rechtsanwalt, Avocat à la Cour (Barreau de Luxembourg), Abogado Inscrito (ICA Málaga/ Spanien), Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt für Vergaberecht, Fachanwalt für Steuerrecht, Baumediator, Bauschlichter, Bauschiedsrichter, Kohl Law Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, www.kohl-law.eu

Zum Thema:

Der Bundesgerichtshof hat in den vergangenen Jahren einige Entscheidungen zu Nachtragsberechnungen getroffen und damit das Nachtragsrecht bei VOB/B-Verträgen auf vollständig neue, bisher unbekannte Grundlagen gestellt. Durch die aktuelle oberlandesgerichtliche Rechtsprechung zur Preisermittlung bei geänderten Leistungen wurde die BGH-Rechtsprechung teilweise widerlegt. Jeder Baupraktiker muss, um seine Bauverträge weiter erfolgreich abwickeln zu können, die neuen Nachtragsregeln kennen und wissen, wie er sie anwendet. In besonderem Maße gilt dies für Auftragnehmer öffentlicher Aufträge.

Das Webinar verschafft einen umfassenden und verständlichen Überblick über die aktuelle Rechtslage des deutschen Nachtragsrechts im Hinblick auf Leistungsabweichungen. Darüber hinaus werden die Neuerungen bei Bauzeitunterbrechungen und -verzögerungen behandelt. Abgerundet wird das Programm durch das Aufzeigen von Möglichkeiten für Nachträge bei Baumaterialpreiserhöhungen.

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen der Bauindustrie sowie des Bauhaupt- und Baunebengewerbes, insbesondere auch an kleine und mittelständische Unternehmen.

Programm:

Begrüßung und Einführung

- Umgang mit Spekulationspreisen

Einführung in das Bauvertragsrecht

- Der geschuldete Erfolg und das „Bau-Soll“
- Grundsätze der Vertragsauslegung
- Der objektive Empfängerhorizont
- Die anerkannten Regeln der Technik

Berechnungsbeispiele

- Preisermittlung bei Massenabweichungen
- Preisermittlung bei geänderten und zusätzlichen Leistungen

Die Vergütung von Leistungsabweichungen. Aktuelle Rechtsprechung

- Vergütung bei Massenabweichungen
- Vergütung von geänderten oder zusätzlichen Leistungen aufgrund einer Anordnung des Auftraggebers
- Vergütung von Leistungsänderungen ohne Anordnung des Auftraggebers
- Ermittlung und Nachweis der „tatsächlich erforderlichen Kosten“

Neuerungen bei Bauzeitunterbrechungen und Bauzeitverzögerungen

- Anspruchsgrundlagen
- Kostenbestandteile
- Anforderungen an die Nachweisführung

Nachträge bei Baumaterialpreiserhöhungen

- Preisanpassungsansprüche
- Stoffpreisgleitklauseln

Nachtragsmanagement. Aktuelle Rechtsprechung
22. März 2023

- Teilnahmegebühr: **195 €** zzgl. MwSt. zahlbar nach Erhalt der Rechnung
- Anmeldeschluss: 17. März 2023
- Abmeldungen: Abmeldungen müssen spätestens bis zum 17. März 2023 schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die vollständige Teilnahmegebühr zu entrichten.
- Datenschutz: Die Teilnehmer*innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung digital gespeichert werden.
- Organisatorisches: Den Zugangslink und die Präsentation erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltung per E-Mail. Im Nachgang zur Veranstaltung erhalten die Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung.
- Technik: Zur Durchführung des Webinars greifen wir auf die in Deutschland entwickelte und DSGVO-konforme Software edudip.com zurück. Weitere Informationen zu edudip: <https://help.edudip.com/de/knowledge-base/technische-voraussetzungen-zur-nutzung-der-edudip-software/>
- Ansprechpartner: Dagmar Lübeck, Tel: 0651/ 97567-16, E-Mail: luebeck@eic-trier.de

Anmeldung

E-Mail: info@eic-trier.de / Fax: 0651 97 567 - 33

Firmendaten	
Firma	USt-IdNr. (nur Luxemburger Unternehmen)
Straße, Hausnummer	E-Mail, Telefon
PLZ, Ort	Rechnungs-E-Mail
1. Teilnehmer	2. Teilnehmer
Name, Vorname	Name, Vorname
E-Mail	E-Mail

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per E-Mail informiert werden.